

	<p>Objekt: Akademische Preismedaille im Fach Gärtnerei</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 11805</p>
--	--

Beschreibung

Seit 1772 wurden die Zöglinge der Hohen Carlsschule für herausragende Leistungen besonders geehrt: Herzog Carl Eugen von Württemberg (reg. 1774-1793) verlieh den Schülern Preismedaillen. Ausgezeichnet wurden nicht nur sehr gute Noten im Rechtschreiben, Lesen, Zeichnen oder Schönschreiben. Die Schüler wurden auch für besondere Leistungen in Fächern wie Forst- und Jagdwissenschaft, Münzkunde oder Gärtnerei prämiert. Für die Entwürfe war der herzogliche Hofmaler Nicolas Guibal zuständig, während die Umschriften von den Professoren der Carlsschule geliefert wurden. Die Medaille zeigt auf der Vorderseite ein Porträt des Herzogs. Das Fach Gärtnerei wird durch eine Gartenlandschaft mit einem Baum und verschiedenen Geräten dargestellt, die innerhalb eines Blumen- und Früchtekranzes angeordnet sind. Die Medaille wird im Depot aufbewahrt.

Grunddaten

Material/Technik: Silber, geprägt
Maße: D 7,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Johann Martin Bückle (1742-1811)
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	1772-1780
	wer	Nicolas Guibal (1725-1784)

	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	Hohe Karlsschule
	wo	Stuttgart
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Carl Eugen von Württemberg (1728-1793)
	wo	

Schlagworte

- Auszeichnung
- Erziehung
- Medaille
- Porträt
- Preismedaille